

**Haushaltssicherungsbericht**  
**2021**  
**und**  
**Haushaltssicherungskonzept**  
**2023/2024**  
**der**  
**Stadt Burgdorf**



# **Haushaltssicherungsbericht 2021**

## **Rechtsgrundlage**

Gem. § 110 Abs. 8 NKomVG ist ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen, sofern der Haushaltsausgleich nicht erreicht werden kann. Darin ist festzulegen, innerhalb welchen Zeitraums der Haushaltsausgleich erreicht, wie der ausgewiesene Fehlbetrag abgebaut und wie das Entstehen eines neuen Fehlbetrages in künftigen Jahren vermieden werden soll.

Das Haushaltssicherungskonzept ist spätestens mit der Haushaltssatzung zu beschließen und der Kommunalaufsichtsbehörde mit der Haushaltssatzung vorzulegen. Ist nach Satz 1 ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen und war dies bereits für das Vorjahr der Fall, so ist über den Erfolg der Haushaltssicherungsmaßnahmen ein Haushaltssicherungsbericht beizufügen. Im Haushaltssicherungsbericht wird über den Erfolg der Haushaltssicherungsmaßnahmen berichtet.

Im Folgenden werden die Maßnahmen des Jahres 2021, die zur Sicherung bzw. Konsolidierung des Haushalts der Stadt Burgdorf vorgenommen worden sind, dargestellt und deren Umsetzung kurz erläutert.

## **Haushaltssicherungsmaßnahmen 2021**

Die am 10.12.2020 vom Rat beschlossene Haushaltssatzung 2021/2022 weist im Haushaltsjahr 2021 einen strukturellen Fehlbetrag von 11.535.600 € aus. Als Konsolidierungsziel sieht das gleichzeitig verabschiedete Haushaltssicherungskonzept 2021/2022 Mehrerträge / Minderaufwendungen in Höhe von **1.002.900 €** vor. Die Maßnahmen lauten:

| <b>Nr.</b> | <b>Produkt</b> | <b>Bezeichnung</b>                            | <b>aus HSK</b> | <b>Wert in €</b> | <b>Begründung</b>                                                                                                        |
|------------|----------------|-----------------------------------------------|----------------|------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1          | versch.        | Globale Minderausgaben / Ergebnisverbesserung | 21/22          | 1.000.000        | Einsparung durch globale monetäre Zielvorgaben                                                                           |
| 2          | 31190          | Flüchtlingssozialarbeit                       | 21/22          | 0                | Keine Entfristung einer Vollzeitstelle (befristet bis 14.08.2023) sowie einer Teilzeitstelle (befristet bis 24.09.2022). |
| 3          | 51100          | Öffentliches Grün / Landschaftspflege         | 21/22          | 2.900            | Verzicht auf das Aufstellen von Laubcontainern in den OT Schillerslage, Beinhorn, Dachtmissen.                           |

### **zu 1 verschiedene Produkte - Globale Minderausgaben**

#### Einsparungen durch globale monetäre Zielvorgaben

##### Umsetzung

Personal - u. a. verzögerte Neu- / Wiederbesetzung von freien Stellen, niedrigere Erfahrungsstufe bei Nachbesetzungen, Erschließen von Einnahmequellen bei Neueinstellungen (z.B. Förderung durch Arbeitsagentur, Berufsgenossenschaft o. ä.). Aufgrund von Tarifsteigerungen und Aufgabenzuwächsen steigen jedoch auch die Personalkosten regelmäßig an. Beispielhaft für Aufgabenzuwächse seien die Betreuungsangebote im Kinder- und Jugendbereich genannt, deren Zuwachs ausdrücklich gewollt bzw. gesellschaftlich notwendig geworden ist. Dem gegenüber stehen bereits praktizierte Aufgabenkritik und konsequente Stellenstreichungen, wo möglich, die in den jährlichen Stellenplänen umgesetzt werden. Insoweit werden Kostensteigerungen häufig bereits durch Einsparungen im Stellenplan abgedeckt.

Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens - u. a. Verzicht auf Schönheitsreparaturen. Überprüfung der Standards bei Investitionen (z. B. kostengünstigere Realisierung bei Baumaßnahmen), spätere Umsetzung / Streckung einzelner Investitionen.

| <b>Kto.art</b> | <b>Bezeichnung</b>                                                                    | <b>Vorgabe lt. HSK</b> | <b>Einsparung (gerundet)</b> |
|----------------|---------------------------------------------------------------------------------------|------------------------|------------------------------|
| 40             | Personalaufwendungen                                                                  | 93.800 €               | 974.900 €                    |
| 421            | Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens                                              | 201.500 €              | 1.433.900 €                  |
| 422            | Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände | 50.800 €               | 250.500 €                    |
| 423            | Mieten und Pachten                                                                    | 30.800 €               | 237.000 €                    |
| 424            | Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen                                 | 116.800 €              | 282.800 €                    |
| 425            | Haltung von Fahrzeugen                                                                | 11.600 €               | -74.700 €                    |
| 426            | Besondere Aufwendungen für Beschäftigte                                               | 17.300 €               | 131.000 €                    |
| 427            | Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen                                       | 118.300 €              | 600.800 €                    |
| 429            | Aufwendungen für sonstige Sach- und Dienstleistungen                                  | 14.800 €               | 486.800 €                    |
| 431            | Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke                                         | 179.700 €              | 1.434.200 €                  |
| 442            | Inanspruchnahme von Rechten und Diensten                                              | 12.900 €               | 47.900 €                     |
| 443            | Geschäftsaufwendungen                                                                 | 12.000 €               | 72.700 €                     |
| 444            | Steuern, Versicherungen, Schadensfälle                                                | 12.500 €               | 34.800 €                     |
| 445            | Erstattungen für Aufwendungen von Dritten                                             | 24.900 €               | 307.200 €                    |
| 451            | Zinsaufwendungen                                                                      | 101.200 €              | 301.900 €                    |
| 452            | Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite                                               | 1.100 €                | 10.000 €                     |
| Summe          |                                                                                       | 1.000.000 €            | 6.531.700 €                  |

**zu 2 Produkt 31190 - Flüchtlingssozialarbeit**  
Keine Entfristung einer Voll- und einer Teilzeitstelle

Minderaufwand in 2021: 0 €

Umsetzung

Die Vollzeitstelle ist bis zum 14.08.2023 befristet und die Teilzeitstelle bis zum 24.09.2022.

**zu 3 Produkt 51100 - Öffentliches Grün / Landschaftspflege**

Verzicht auf das Aufstellen von Laubcontainern in den OT Schillerslage, Beinhorn, Dachtmissen.

Minderaufwand in 2021: 0 €

Umsetzung

Mit Ratsbeschluss vom 16.09.2021 (Vorlage: BV 2021 1728) werden die Laubcontainer weiterhin aufgestellt.

**Fazit:**

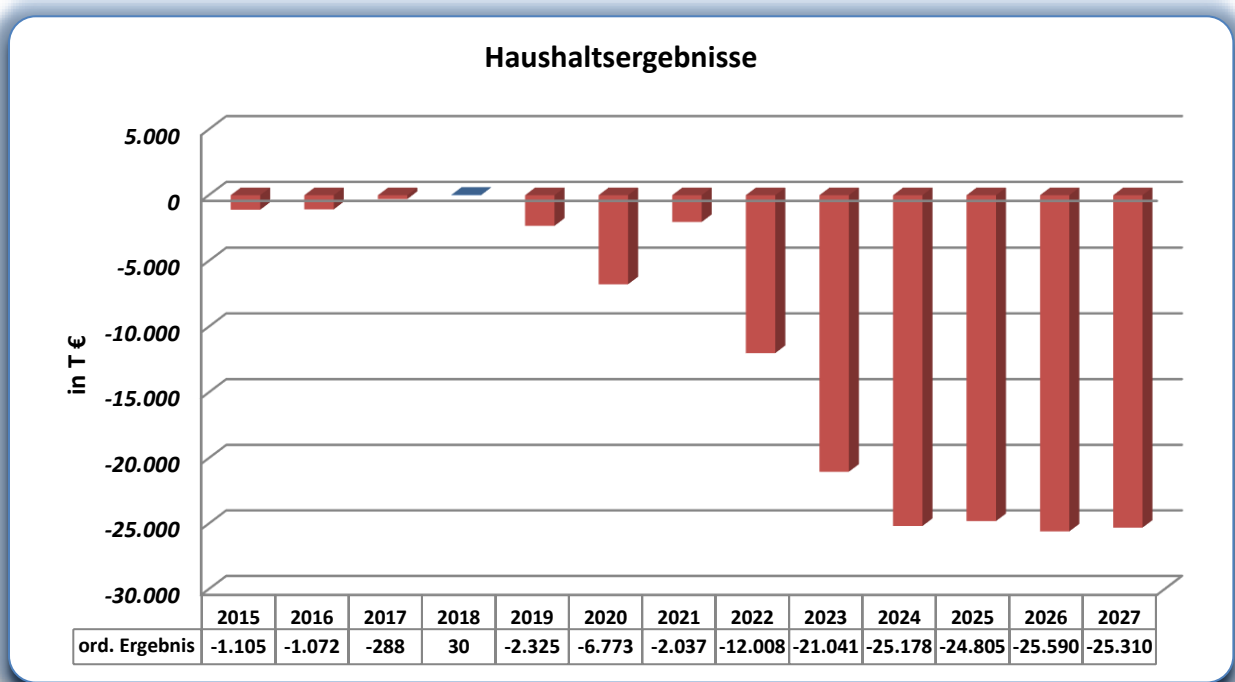
Die tatsächlichen Mehrerträge / Minderaufwendungen in 2021 belaufen sich auf **6.531.700,00 €**. Die Vorgaben des Haushaltssicherungskonzeptes konnten damit insgesamt weit übertroffen werden.

# Haushaltssicherungskonzept der Stadt Burgdorf für die Haushaltsjahre 2023/2024

## 1. Ausgangslage

Die Stadt Burgdorf hat zum 01.01.2010 ihr Rechnungswesen von der Kameralistik auf das Neue Kommunale Rechnungswesen (NKR; Doppik) umgestellt. Ab diesem Zeitpunkt fanden somit die entsprechenden gesetzlichen Vorgaben des NKR Anwendung, was sich auch auf die Beurteilung der Fragen des Haushaltsausgleichs und der Haushaltssicherung bezog.

Während die letzten kameral geführten Haushaltsjahre mit einem positiven Ergebnis, d.h. mit einem Überschuss im Verwaltungshaushalt abgeschlossen wurden, konnte seit dem Zeitpunkt der Umstellung auf die Doppik nur zweimal ein positives Ergebnis erzielt werden.



*2015 – 2020 Rechnungsergebnisse, 2021 vorl. Rechnungsergebnis, 2022 – 2027 Ansätze*

Aus dem Gesamtergebnisplan des vorliegenden Haushaltsplanes 2023/2024 (Stand Haushaltsplanentwurf vom 29.09.2022) ist ersichtlich, dass die Ergebnishaushalte im gesamten weiteren Finanzplanungszeitraum (2025 – 2027) mit deutlichen Fehlbeträgen abschließen.

|                          | 2023               | 2024               | 2025               | 2026               | 2027               |
|--------------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
|                          | €                  | €                  | €                  | €                  | €                  |
| ordentliche Erträge      | 76.706.100         | 77.389.700         | 77.767.700         | 78.433.900         | 79.888.200         |
| ordentliche Aufwendungen | 97.747.300         | 102.567.600        | 102.572.300        | 104.023.800        | 105.198.100        |
| <b>Saldo (Defizit)</b>   | <b>-21.041.200</b> | <b>-25.177.900</b> | <b>-24.804.600</b> | <b>-25.589.900</b> | <b>-25.309.900</b> |

## 2. Rechtliche Grundlagen

Die Gemeinden sind nach § 110 NKomVG verpflichtet, ihre Haushaltswirtschaft so zu planen und zu führen, dass die stetige Erfüllung ihrer Aufgaben gesichert ist. Der Haushalt soll in jedem Haushaltsjahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein.

Kann dieser Haushaltsausgleich nicht erreicht werden, so ist gemäß § 110 Abs. 8 NKomVG ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen.

Das Niedersächsische Kommunalverfassungsgesetz definiert die Rechtsgrundlage für die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzepts in § 110 Abs. 8 wie folgt:

„Die Kommune hat ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen, wenn der Haushaltsausgleich nicht erreicht werden kann oder eine Überschuldung abgebaut oder eine drohende Überschuldung abgewendet werden muss. Darin ist festzulegen,

- innerhalb welcher Zeiträume der Haushaltsausgleich sowie die Beseitigung der Überschuldung oder der drohenden Überschuldung erreicht,
- wie der im Haushaltsplan ausgewiesene Fehlbetrag und die Verschuldung abgebaut und
- wie das Entstehen eines neuen Fehlbetrages und einer zusätzlichen Verschuldung vermieden werden sollen.

Das Haushaltssicherungskonzept ist spätestens mit der Haushaltssatzung zu beschließen und der Kommunalaufsichtsbehörde mit der Haushaltssatzung vorzulegen.“

Die im Haushaltssicherungskonzept zu treffenden Maßnahmen sollen dazu beitragen, den Ausgleich des Ergebnishaushaltes im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung, d. h. hier bis zum Jahr 2027, wiederherzustellen.

Bei der Aufstellung und der inhaltlichen Ausgestaltung von Haushaltssicherungskonzepten sind die mit Bekanntmachung des MI vom 17.09.2019 festgelegten ‚Hinweise zur Aufstellung und inhaltlichen Ausgestaltung des Haushaltssicherungskonzepts (§ 110 Abs. 8 NKomVG)‘ zu beachten.

Danach sind die notwendigen Maßnahmen konkret und verbindlich zu beschreiben. Der genaue Umsetzungszeitpunkt, die Umsetzungsmethode und das bezifferte Einsparvolumen jeder Einzelmaßnahme sind zu benennen. Die finanziellen Auswirkungen der einzelnen Umsetzungsschritte sind im Hinblick auf die Erträge und Aufwendungen der Haushalte des Aufstellungsjahres und der Folgejahre festzulegen. Der bloße Hinweis im Haushaltssicherungskonzept auf abstrakte Prüfungsaufträge (wie in den früheren Konsolidierungskonzepten erfolgt) genügt dabei ausdrücklich nicht den besonderen Anforderungen des § 110 Abs. 8 NKomVG.

Des Weiteren sind alle Möglichkeiten der Ertragsverbesserung zu überprüfen. Alle nicht auf Gesetz beruhenden Leistungen sind detailliert aufzulisten, kritisch auf ihre Erforderlichkeit hin zu überprüfen und ggf. konsequent zu reduzieren. Aufwandserhöhungen im Bereich der nicht auf Gesetz beruhenden Leistungen sind einzeln darzustellen und zu begründen.

## 3. Analyse der aktuellen Lage / Ursachen für die Fehlbetragsentwicklung

Die Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 weist im ordentlichen Ergebnis (Erträge: rd. 76,706 Mio. € bzw. 77,390 Mio. €, Aufwendungen: 97,747 Mio. € bzw. 102,568 Mio. €) einen Fehlbetrag in Höhe von **21,041 Mio. €** bzw. **25,178 Mio. €** aus. Vergleicht man diese Zahlen mit dem Ergebnis des Haushaltsjahres 2009 (letzter kameraler Haushalt; Einnahmen u. Ausgaben jew. rd. 48,108 Mio. €, Ergebnis /Zuführung an

VermHH +814 T€) ergibt sich eine **Ergebnisverschlechterung** von rd. **21,9 Mio. €** bzw. **26,0 Mio. €**.

Die Probleme bezüglich des Haushaltsausgleichs liegen nicht nur, doch auch in der Umstellung des Rechnungswesens von der Kameralistik auf die Doppik begründet. Im Vergleich zur Kameralistik müssen in der Doppik nicht nur alle zahlungswirksamen Ein- und Auszahlungen zum Ausgleich gebracht werden, sondern auch alle zahlungsunwirksamen Aufwendungen wie z. B. Abschreibungen und Zuführungen zu Rückstellungen. Daneben haben sich durch die Umstellung u. a. auch die Kriterien für die Beurteilung von Baumaßnahmen hinsichtlich ihrer Veranschlagung im investiven Bereich (entspr. Vermögenshaushalt) oder im Aufwand (entspr. Verwaltungshaushalt) geändert.

Allein durch diese Umstände fällt das Defizit im Jahr 2023 um rd. 6,163 Mio. € und im Jahr 2024 um rd. 7,244 Mio. € höher aus.

Die Analyse der aktuellen haushaltswirtschaftlichen Lage ist für die Stadt Burgdorf kein erstmaliger und einmaliger Prozess, der vor dem Hintergrund der Erfordernisse der Haushaltssicherung durchgeführt wird. Vielmehr findet sich im jährlichen Vorbericht zum Haushaltsplan und in den Rechenschaftsberichten zum Jahresabschluss bereits eine Vielzahl verschiedenster Grafiken und Tabellen, welche die Entwicklung wesentlicher Daten chronologisch abbilden.

Die Gründe für die Veränderungen (zum Jahr 2009 und den Vorjahren) sind vielfältig und waren nur zum Teil von der Stadt Burgdorf zu vertreten (interne Gründe). Ein Großteil der Faktoren für die Ergebnisverschlechterung wurde von außen hereingetragen und war von der Stadt Burgdorf – wenn überhaupt – nur geringfügig zu beeinflussen (externe Gründe).

Bei den externen Gründen können beispielsweise angeführt werden:

- der Rechtsanspruch auf Krippenbetreuung
- Wegfall der Kindergartengebühren für die Betreuung im Umfang bis zu 8 Stunden täglich
- die Unterbringung von Flüchtlingen
- die Doppik-Umstellung mit den systembedingten zusätzlichen Aufwendungen
- Tarifsteigerungen
- Eingriffe der Landesregierung in den kommunalen Finanzausgleich
- Verschiebung der Sammelposten (Vermögensgegenstände zw. 150-1.000 €) vom investiven Bereich in den Aufwand ab 2018 (§ 47 Abs. 5 KomHKVO)

Die aufgeführten Gründe sind nur einige Beispiele und erheben keinesfalls Anspruch auf Vollständigkeit.

Als interne Faktoren sind u. a. die Ausweitung der Betreuungszeiten und der steigende Bedarf an Drittkräften in den Kindertagesstätten, der Ausbau der Kindertagespflege sowie die Einführung einer Offenen Ganztageschule an allen Grundschulen zum Beginn des Schuljahres 2011/2012 zu nennen.

#### 4. Haushaltssicherungskonzepte 2010 bis 2022

Aufgrund der Tatsache, dass es der Stadt Burgdorf seit dem Jahr 2010 nicht mehr gelungen ist, in der Planung ihren (ordentlichen) Haushalt auszugleichen, besteht seit 2010 auch die Verpflichtung, jährlich ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen bzw. das bestehende fortzuschreiben. Die Ergebnisse aus den bisher beschlossenen Sicherungsmaßnahmen haben zwar nicht dazu geführt, das Entstehen der Fehlbeträge zu verhindern, sie haben aber sehr wohl dazu beigetragen, dass die Fehlbetragsentwicklung in den einzelnen Haushaltsjahren deutlich geringer ausgefallen ist. Nachstehend ist eine Übersicht aller Sicherungsmaßnahmen der Jahre 2010 bis 2022 aufgeführt:

**Tabelle 1: Maßnahmen, aus dem Haushaltssicherungskonzept 2021/2022**

| Nr.  | Produkt       | Bezeichnung                                                                          | Abt. | HSK   | 2021    | 2022    | 2023    | 2024    | 2025    | Begründung                                                                                                                                           |
|------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------|------|-------|---------|---------|---------|---------|---------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|      |               |                                                                                      |      |       | €       | €       | €       | €       | €       |                                                                                                                                                      |
| 1.1  | div. Produkte | Personalaufwendungen                                                                 | div. | 21/22 | 79.500  | 83.400  | 83.400  | 83.400  | 83.400  | u.a. verzögerte Neu- / Wiederbesetzung von freien Stellen                                                                                            |
| 1.2  | div. Produkte | Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens                                             | div. | 21/22 | 125.700 | 131.800 | 131.800 | 131.800 | 131.800 | u.a. Verzicht auf Schönheitsreparaturen, Beschränkung der baulichen Unterhaltung auf das Notwendigste                                                |
| 1.3  | div. Produkte | Unterhaltung des beweglichen Vermögens u. Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände | div. | 21/22 | 41.900  | 44.000  | 44.000  | 44.000  | 44.000  | Beschränkung der Unterhaltung und des Erwerbs von Vermögensgegenständen auf das Notwendigste                                                         |
| 1.4  | div. Produkte | Mieten und Pachten                                                                   | div. | 21/22 | 23.000  | 24.100  | 24.100  | 24.100  | 24.100  | Vorgabe an alle Fachabteilungen, die Einsparungen durch eine sparsame Mittelbewirtschaftung zu erzielen                                              |
| 1.5  | div. Produkte | Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen                                    | div. | 21/22 | 108.900 | 114.300 | 114.300 | 114.300 | 114.300 | Vorgabe an alle Fachabteilungen, die Einsparungen durch eine sparsame Mittelbewirtschaftung zu erzielen                                              |
| 1.6  | div. Produkte | Haltung von Fahrzeugen                                                               | div. | 21/22 | 10.100  | 10.600  | 10.600  | 10.600  | 10.600  | u.a. Beschränkung der Reparaturen auf das Notwendigste                                                                                               |
| 1.7  | div. Produkte | Besondere Aufwendungen für Beschäftigte                                              | div. | 21/22 | 13.000  | 13.600  | 13.600  | 13.600  | 13.600  | Vorgabe an alle Fachabteilungen, die Einsparungen durch eine sparsame Mittelbewirtschaftung zu erzielen sowie eine genaue Prüfung der Notwendigkeit. |
| 1.8  | div. Produkte | Besondere Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen                                       | div. | 21/22 | 96.400  | 101.000 | 101.000 | 101.000 | 101.000 | Vorgabe an alle Fachabteilungen, die Einsparungen durch eine sparsame Mittelbewirtschaftung zu erzielen sowie eine genaue Prüfung der Notwendigkeit. |
| 1.9  | div. Produkte | Aufwendungen für sonst. Dienstleistungen                                             | div. | 21/22 | 9.400   | 9.900   | 9.900   | 9.900   | 9.900   | Vorgabe an alle Fachabteilungen, die Einsparungen durch eine sparsame Mittelbewirtschaftung zu erzielen sowie eine genaue Prüfung der Notwendigkeit. |
| 1.10 | div. Produkte | Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke                                        | div. | 21/22 | 113.800 | 119.400 | 119.400 | 119.400 | 119.400 | Reduzierung der Zuschüsse auf das Notwendigste                                                                                                       |
| 1.11 | div. Produkte | Inanspruchnahme von Rechten u. Diensten                                              | div. | 21/22 | 11.300  | 11.800  | 11.800  | 11.800  | 11.800  | Vorgabe an alle Fachabteilungen, die Einsparungen durch eine sparsame Mittelbewirtschaftung zu erzielen sowie eine genaue Prüfung der Notwendigkeit. |

| Nr.  | Produkt       | Bezeichnung                               | Abt. | HSK   | 2021    | 2022    | 2023    | 2024    | 2025    | Begründung                                                                                                                                           |
|------|---------------|-------------------------------------------|------|-------|---------|---------|---------|---------|---------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|      |               |                                           |      |       | €       | €       | €       | €       | €       |                                                                                                                                                      |
| 1.12 | div. Produkte | Geschäftsaufwendungen                     | div. | 21/22 | 9.000   | 9.500   | 9.500   | 9.500   | 9.500   | Vorgabe an alle Fachabteilungen, die Einsparungen durch eine sparsame Mittelbewirtschaftung zu erzielen sowie eine genaue Prüfung der Notwendigkeit. |
| 1.13 | div. Produkte | Steuern, Versicherungen, Schadensfälle    | div. | 21/22 | 10.800  | 11.300  | 11.300  | 11.300  | 11.300  | Vorgabe an alle Fachabteilungen, die Einsparungen durch eine sparsame Mittelbewirtschaftung zu erzielen                                              |
| 1.14 | div. Produkte | Erstattungen für Aufwendungen von Dritten | div. | 21/22 | 29.600  | 31.000  | 31.000  | 31.000  | 31.000  | Vorgabe an alle Fachabteilungen, die Einsparungen durch eine sparsame Mittelbewirtschaftung zu erzielen                                              |
| 1.15 | div. Produkte | Zinsaufwendungen                          | div. | 21/22 | 136.600 | 143.300 | 143.300 | 143.300 | 143.300 | Einsparungen durch effektives Kreditmanagement                                                                                                       |
| 1.16 | div. Produkte | Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite   | div. | 21/22 | 1.000   | 1.000   | 1.000   | 1.000   | 1.000   | Einsparungen durch ständige Optimierung der Liquiditätsplanung                                                                                       |
| 1.17 | 31190         | Flüchtlingssozialarbeit                   | 50   | 21/22 | 8.900   | 56.500  | 98.500  | 98.500  | 98.500  | Keine Entfristung einer Vollzeitstelle (befristet bis 14.08.2023) sowie einer Teilzeitstelle (befristet bis 24.09.2022).                             |
| 1.18 | 55100         | Öffentliches Grün/Landschaftspflege       | 66   | 21/22 | 2.900   | 2.900   | 2.900   | 2.900   | 2.900   | Verzicht auf das Aufstellen von Laubcontainern in den OT Schillerslage, Beinhorn, Dachtmissen.                                                       |

**Tabelle 2: Maßnahmen, die dauerhaft umgesetzt wurden**

| Nr. | Produkt     | Bezeichnung                                                            | Abt. | HSK   | 2022   | 2023   | 2024   | 2025   | 2026   | 2027   | Begründung                                                                                                                     |
|-----|-------------|------------------------------------------------------------------------|------|-------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             |                                                                        |      |       | €      | €      | €      | €      | €      |        |                                                                                                                                |
| 2.1 | 11100       | Städtepartnerschaften                                                  | 10   | 2012  | 1.400  | 1.400  | 1.400  | 1.400  | 1.400  | 1.400  | Einsparung der jährlichen Haushaltsmittel zur Pflege der Städtepartnerschaften                                                 |
| 2.2 | 11100       | Großraumentdeckertag                                                   | 10   | 2012  | 1.500  | 1.500  | 1.500  | 1.500  | 1.500  | 1.500  | Keine weitere Beteiligung der Stadt Burgdorf an der zentralen Veranstaltung zum Großraumentdeckertag in Hannover               |
| 2.3 | 11101       | Öffentlichkeitsarbeit                                                  | 10   | 2012  | 3.000  | 3.000  | 3.000  | 3.000  | 3.000  | 3.000  | Aufgaben der Öffentlichkeitsarbeit (Werbematerial, Broschüren, Give-Aways etc.)                                                |
| 2.4 | 11102       | Verwaltungsnebenstellen                                                | 10   | 2011  | 26.000 | 26.000 | 26.000 | 26.000 | 26.000 | 26.000 | Schließung der Verwaltungsnebenstellen Otze und Raml. / Ehlersh.                                                               |
| 2.5 | 11102       | Löschung Softwarelizenzen auf versch. Arbeitsplätzen                   | 10   | 2015  | 912    | 912    | 912    | 912    | 912    | 912    | Nicht zwingende Softwarelizenzen werden gelöscht                                                                               |
| 2.6 | 11102       | Senkung der Verbrauchsmittel durch Einsatz neuer Druckertechnologien   | 10   | 2015  | 2.000  | 2.000  | 2.000  | 2.000  | 2.000  | 2.000  | Durch den Einsatz u.a. von Multifunktionsgeräten und neuer Druckertechnologien sollen die Verbrauchskosten gesenkt werden      |
| 2.7 | 11102       | Umstellung Eigenreinigung auf Fremdreinigung im RH II und Kutscherhaus | 10   | 19/20 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | Mit Ausscheiden der Mitarbeiterinnen wegen Ruhestand soll die Reinigung des RH II und des Kutscherhauses fremdvergeben werden. |
| 2.8 | div. 426100 | Schulungen                                                             | 10   | 2015  | 17.500 | 17.500 | 17.500 | 17.500 | 17.500 | 17.500 | Externe Schulungen für neue Programme durch interne Schulungen ersetzen                                                        |

|      |        |                                                                                    |    |       |        |        |        |        |        |        |                                                                                                                                                                                 |
|------|--------|------------------------------------------------------------------------------------|----|-------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 2.9  | 11106  | Glasreinigungskosten                                                               | 25 | 2010  | 0      | 9.400  | 0      | 9.400  | 0      | 9.400  | Reduzierung d. Reinigung jedes 2. Jahr von 2x auf 1x jährl.                                                                                                                     |
| 2.10 | 11106  | Gebäudewirtschaft - Betriebskosten                                                 | 25 | 2011  | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | Reduzierung der Unterhaltungs- und Bewirtschaftungsaufwendungen durch die Veräußerung von Liegenschaften (V.d.Celler Tor, Ratsweg, Weidendamm, Eseringer Str.)                  |
| 2.11 | 11106  | Energieeinsparungen                                                                | 25 | 2012  | 2.800  | 2.800  | 2.800  | 2.800  | 2.800  | 2.800  | Energieeinsparungen durch Sanierung der Heizung und der Wärmedämmung in der GS Otze                                                                                             |
| 2.12 | 11106  | Gebäudewirtschaft - Energiekosteneinsparungen bei div. Gebäuden                    | 25 | 2016  | 48.560 | 48.560 | 48.560 | 48.560 | 48.560 | 48.560 | Energiekosteneinsparungen aufgrund von Kesselerneuerungen in div. Gebäuden und einem neuen Blockheizkraftwerk                                                                   |
| 2.13 | 11111  | Eingliederung des Justizariats in die Hauptabteilung                               | 10 | 2018  | 68.400 | 68.400 | 68.400 | 68.400 | 68.400 | 68.400 | Eingliederung des Justizariats in die Hauptabteilung. Einsparung durch Streichung der A14-Stelle. Dafür wird nur noch 1/2 A10-Stelle benötigt.                                  |
| 2.14 | 11112  | Vermessung u. Werbung Grundstücke                                                  | 80 | 2010  | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | Verzicht auf nicht zwingende Vermessung/Werbung                                                                                                                                 |
| 2.15 | 11112  | Aufwend. f. sonst. Dienstleistungen                                                | 80 | 2010  | 500    | 500    | 500    | 500    | 500    | 500    | Reduktion Pflege städt. Flächen durch Bauhof                                                                                                                                    |
| 2.16 | 12201  | Bürgerbüro                                                                         | 33 | 2012  | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | Reduzierung der Öffnungszeiten im Bürgerbüro, dadurch Einsparung 1/2 Stelle                                                                                                     |
| 2.17 | 12203  | Abgabe Waffenbehörde                                                               | 32 | 19/20 | 47.000 | 47.000 | 47.000 | 47.000 | 47.000 | 47.000 | Mit der Übertragung der Aufgaben nach dem Waffen- und Sprengstoffrecht an die Region Hannover sinken lt. Vorlage 2017 0321 die Aufwendungen um rd. 47.000 €.                    |
| 2.18 | 12203  | Abgabe Straßenverkehrsbehörde                                                      | 39 | 19/20 | 77.800 | 77.800 | 77.800 | 77.800 | 77.800 | 77.800 | Mit der Übertragung der Aufgaben der Unteren Straßenverkehrsbehörde an die Region Hannover werden lt. Vorlage BV 2018 0707 die Aufwendungen um bis zu 77.800 € jährlich sinken. |
| 2.19 | 12203  | Anpassung Parkgebühren                                                             | 32 | 2020  | 40.000 | 40.000 | 40.000 | 40.000 | 40.000 | 40.000 | Erhöhung der Parkgebühren um 20%                                                                                                                                                |
| 2.20 | 12600  | Verschieben der Anschaffung eines Taucherfahrzeugs ins Jahr 2023                   | 32 | 2020  | 7.500  |        |        |        |        |        | Durch das Aufschieben der Neuanschaffung kann der Aufwand für Abschreibungen bis 2023 reduziert werden.                                                                         |
| 2.21 | 12600  | Verschieben der Anschaffung von Logistikfahrzeugen für die Feuerwehr ins Jahr 2023 | 32 | 2020  | 15.000 |        |        |        |        |        | Durch das Aufschieben der Neuanschaffungen kann der Aufwand für Abschreibungen bis 2023 reduziert werden                                                                        |
| 2.22 | .3321. | Benutzungsgebühren                                                                 |    | 2011  | 79.000 | 79.000 | 79.000 | 79.000 | 79.000 | 79.000 | Erhöhung der Benutzungsgebühren um 10% mit Ausnahme der kostendeckenden Bereiche (Abwasser u. Straßenreinigung) und der Kindergärten                                            |

|      |                |                                                   |    |       |         |         |         |         |         |         |                                                                                                                                                                                |
|------|----------------|---------------------------------------------------|----|-------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 2.23 | 21...          | Budgetobergrenze für Investitionen an Schulen     | 40 | 21/22 | 8.000   | 8.000   | 8.000   | 8.000   | 8.000   | 8.000   | Mit dem Budget kann der Bedarf der Schulen für Ausstattungsgegenstände gedeckt werden (Möbiliar, Displays, etc.).                                                              |
| 2.24 | 21100          | Gudrun-Pausewang-Grundschule - Benutzungsgebühren | 40 | 2010  | 2.000   | 2.000   | 2.000   | 2.000   | 2.000   | 2.000   | Erhöhung d. Pauschale f. Nutzung Sporthalle TSV 1. Bundesliga Handball - 8.000 € statt bisher 6.000 €; Anpassungen werden regelmäßig geprüft                                   |
| 2.25 | 21100          | Lehrschwimmbecken Gudrun-Pausewang-GS             | 40 | 2012  | 33.300  | 33.300  | 33.300  | 33.300  | 33.300  | 33.300  | Sofortige und endgültige Schließung des Lehrschwimmbeckens in der Gudrun-Pausewang-Grundschule (saldierte Auswirkungen)                                                        |
| 2.26 | 21700<br>21800 | Gymnasium Gesamtschulen                           | 40 | 2014  | 49.068  | 35.620  | 35.620  | 35.620  | 35.620  |         | Reduzierung der Zahlung von Gastschulgeldern (ab 2016)                                                                                                                         |
| 2.27 | 24300          | Zuschüsse an übrige Bereiche - Schulbeihilfen     | 40 | 2010  | 30.000  | 30.000  | 30.000  | 30.000  | 30.000  | 30.000  | Zahlung Zuschuss für ALG II Empfänger durch Job Center                                                                                                                         |
| 2.28 | 27200          | Stadtbücherei                                     | 40 | 2012  | 5.000   | 5.000   | 5.000   | 5.000   | 5.000   | 5.000   | Reduzierung der Haushaltsmittel im Budget der Stadtbücherei                                                                                                                    |
| 2.29 | 27200          | Aktionsplan Stadtbücherei                         | 40 | 19/20 | 16.000  | 16.000  | 16.000  | 16.000  | 16.000  | 16.000  | Reduzierung der Personalkosten durch Streichung der Azubi-Stelle.                                                                                                              |
| 2.30 | 31501          | Essen auf Rädern                                  | 50 | 2012  | 500     | 500     | 500     | 500     | 500     | 500     | Streichung des freiwilligen Zuschusses für den Fahrdienst Essen auf Rädern der Diakonie                                                                                        |
| 2.31 | 42100          | Allgemeine Sportförderung                         | 40 | 2013  | 2.800   | 2.800   | 2.800   | 2.800   | 2.800   | 2.800   | Einstellung der Erwachsenenförderung                                                                                                                                           |
| 2.32 | 42401          | Bäder Zuschuss an WBB                             | 40 | 2011  | 23.000  | 23.000  | 23.000  | 23.000  | 23.000  | 23.000  | Erhöhung Eintrittspreise HFB um 10%                                                                                                                                            |
| 2.33 | 51100          | Gebühren Städtebau- und Stadtplanung              | 61 | 2012  | 1.700   | 1.700   | 1.700   | 1.700   | 1.700   | 1.700   | Einführung von Gebühren für die Überprüfung und Korrekturen von Stadtplänen                                                                                                    |
| 2.34 | 52100          | Gebühren Bauverwaltung                            | 60 | 2012  | 1.000   | 1.000   | 1.000   | 1.000   | 1.000   | 1.000   | Erhebung von Verwaltungsgebühren für Akteneinsichten                                                                                                                           |
| 2.35 | 53700          | Abfallentsorgung                                  | 66 | 2011  | 3.500   | 3.500   | 3.500   | 3.500   | 3.500   | 3.500   | Verringerung der Abfallmengen                                                                                                                                                  |
| 2.36 | 53700          | Haltung von Fahrzeugen                            | 66 | 2011  | 4.500   | 4.500   | 4.500   | 4.500   | 4.500   | 4.500   | Reduzierung der Kosten durch Neuanschaffung                                                                                                                                    |
| 2.37 | 53700          | Nutzungserlöse für Wertstoffinseln                | 31 | 2015  | 1.600   | 1.600   | 1.600   | 1.600   | 1.600   | 1.600   | Durch den Abschluss von Nutzungsvereinbarungen für die Wertstoffinseln außerhalb der dem öffentlichen Verkehr gewidmeten Flächen im Stadtgebiet sollen Erträge erzielt werden. |
| 2.38 | 53810          | Abfallbeseitigung - Abwasser                      | 66 | 2011  | 10.000  | 10.000  | 10.000  | 10.000  | 10.000  | 10.000  | Verringerung der Abfallmengen                                                                                                                                                  |
| 2.39 | 53810          | Unterhaltung Kläranlage                           | 66 | 2014  | 165.000 | 165.000 | 165.000 | 165.000 | 165.000 | 165.000 | Reduzierung der Betriebskosten mittels anaerober Schlammstabilisierung (ab 2016)                                                                                               |
| 2.40 | 54100          | Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze                | 66 | 2011  | 1.000   | 1.000   | 1.000   | 1.000   | 1.000   | 1.000   | Abstellen der LSA Marktstr., Poststr./Schlossstr., Rathaus I                                                                                                                   |

|      |       |                                                                                |      |      |        |        |        |        |        |        |                                                                                                                                                                            |
|------|-------|--------------------------------------------------------------------------------|------|------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 2.41 | 54100 | Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen                          | 66   | 2011 | 1.300  | 1.300  | 1.300  | 1.300  | 1.300  | 1.300  | Abstellen der LSA Marktstr., Poststr./Schlossstr., Rathaus I                                                                                                               |
| 2.42 | 54100 | Unterhaltung Grünflächen, Baumschnittarbeiten                                  | 66   | 2011 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | Umstellung der Baumschnittarbeiten, Einsatz eines eigenen Hubsteigers, dadurch geringere Kosten                                                                            |
| 2.43 | 54500 | Optimierung der Straßenreinigung                                               | 66   | 2013 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | Reduzierung der Reinigungsklassen, dadurch Verringerung des öffentlichen Anteils                                                                                           |
| 2.44 | 54500 | Straßenreinigung                                                               | 66   | 2018 | 8.500  | 8.500  | 8.500  | 8.500  | 8.500  | 8.500  | Verringerung des öffentlichen Anteils durch Wegfall der Vergünstigungen der Hinterlieger                                                                                   |
| 2.45 | 54501 | Straßenbeleuchtung                                                             | 66.1 | 2013 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | Einsparung von Stromkosten wegen Umstellung auf energieeffizientere Leuchtmittel                                                                                           |
| 2.46 | 54600 | Ausweisung zusätzlicher Parkplätze zur Bewirtschaftung mit Parkscheinautomaten | 66   | 2012 | 18.000 | 18.000 | 18.000 | 18.000 | 18.000 | 18.000 | Bewirtschaftung von ca. 45 Parkplätzen auf dem Schützenplatz und ca. 21 Parkplätzen auf dem Finanzamtsplatz mit Parkscheinautomat (vorher Bewirtschaftung mit Parkscheibe) |
| 2.47 | 55100 | Reduzierung Baumpflegemaßnahmen                                                | 66   | 2012 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | Durch verstärkte Auslichtung zu dicht wachsender Gehölzbestände soll im Laufe der nächsten Jahre der Aufwand für Baumpflegemaßnahmen dauerhaft gesenkt werden              |
| 2.48 | 55200 | Gewässerunterhaltung                                                           | 31   | 2012 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | Streichung des Zuschusses für die Realverbände zur Gewässerunterhaltung der Gewässer III. Ordnung                                                                          |
| 2.49 | 55300 | Friedhöfe                                                                      | 66.1 | 2014 | 45.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 | Neue Gebührenstaffelung                                                                                                                                                    |
| 2.50 | 55300 | Friedhöfe                                                                      | 66.1 | 2014 | 13.000 | 13.000 | 13.000 | 13.000 | 13.000 | 13.000 | Rekommunalisierung der Friedhofspflege                                                                                                                                     |
| 2.51 | 55400 | Zuschüsse an übrige Bereiche an andere Träger                                  | 31   | 2011 | 1.100  | 1.100  | 1.100  | 1.100  | 1.100  | 1.100  | Reduzierung / Aussetzung der Zuschüsse für private Baumpflegemaßnahmen                                                                                                     |
| 2.52 | 57100 | Stadt- und Standortwerbung                                                     | 80   | 2012 | 2.500  | 2.500  | 2.500  | 2.500  | 2.500  | 2.500  | Reduzierung von Werbeanzeigen mit allgemeinem Charakter                                                                                                                    |
| 2.53 | 57100 | Mittel für Standortwerbung                                                     | 80   | 2010 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | Reduzierung Etat für Standort- und Imagewerbung/Sponsorensuche                                                                                                             |
| 2.54 | 57100 | Pflegemaßnahmen Bauhof/Gärtnerbauhof                                           | 80   | 2010 | 5.000  | 5.000  | 5.000  | 5.000  | 5.000  | 5.000  | Reduzierung Kosten/Pflegemaßnahmen Bauhof                                                                                                                                  |
| 2.55 | 57101 | Veranstaltungszentrum/Stadthaus                                                | 25   | 2014 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | Reduzierung Zuschussbedarf. Aufgrund der Corona-Krise kann in 2020 keine Einsparung erzielt werden.                                                                        |
| 2.56 | 57301 | Anteil Bilanzgewinn Stadtsparkasse                                             | 20   | 2011 | 23.200 | 23.200 | 23.200 | 23.200 | 23.200 | 23.200 | Erhöhung des Anteils am Bilanzgewinn der Stadtsparkasse Burgdorf                                                                                                           |
| 2.57 | 57500 | Druckerzeugnisse zur Imagewerbung                                              | 80   | 2010 | 1.500  | 1.500  | 1.500  | 1.500  | 1.500  | 1.500  | Verzicht auf Druckerzeugnisse/Sponsorensuche                                                                                                                               |
| 2.58 | 57500 | Bauhof für Fremdenverkehrsförderung                                            | 80   | 2010 | 500    | 500    | 500    | 500    | 500    | 500    | Verzicht auf Maßnahmen durch den Bauhof                                                                                                                                    |
| 2.59 | 57500 | Fremdenverkehr                                                                 | 80   | 2014 | 2.600  | 2.600  | 2.600  | 2.600  | 2.600  | 2.600  | Wegfall des Mitgliedsbeitrages                                                                                                                                             |

|      |         |                                                                                |    |                              |         |         |         |         |         |         |                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|------|---------|--------------------------------------------------------------------------------|----|------------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 2.60 | 61100   | Grundsteuer A und B                                                            | 20 | 2010, 2011, 2012, 2013, 2015 | 342.000 | 342.000 | 342.000 | 342.000 | 342.000 | 342.000 | Anhebung der Hebesätze auf 415 v. H. i.J. 2011, 420 v.H. i.J. 2012, 425 v.H. i.J. 2013, 435 v.H. i.J. 2014, 465 v.H. i.J. 2015                                                                                                                                                        |
| 2.61 | 61100   | Gewerbsteuer                                                                   | 20 | 2010, 2011, 2012, 2015       | 330.000 | 330.000 | 330.000 | 330.000 | 330.000 | 330.000 | Anhebung der Hebesätze auf 415 v. H. i.J. 2011, 420 v.H. i.J. 2012, 425 v.H. i.J. 2013 und 450 v.H. i.J. 2015                                                                                                                                                                         |
| 2.62 | 61100   | Hundesteuer                                                                    | 20 | 2011                         | 6.000   | 6.000   | 6.000   | 6.000   | 6.000   | 6.000   | Anhebung der Hundesteuer um 5%                                                                                                                                                                                                                                                        |
| 2.63 | 61100   | Vergnügungssteuer                                                              | 20 | 2012                         | 33.200  | 33.200  | 33.200  | 33.200  | 33.200  | 33.200  | Anhebung des Steuersatzes für die Spielgerätesteuern von 12% auf 14% ab 01.07.2013                                                                                                                                                                                                    |
| 2.64 | 61100   | Erhöhung Vergnügungssteuer                                                     | 20 | 2016                         | 115.000 | 115.000 | 115.000 | 115.000 | 115.000 | 115.000 | Erhöhung der Vergnügungssteuer i. J. 2016 von 14% auf 15% und eine weitere Erhöhung i. J. 2017 auf 19 %.                                                                                                                                                                              |
| 2.65 | 61100   | Erhöhung Vergnügungssteuer                                                     | 20 | 2018                         | 0       | 27.000  | 27.000  | 27.000  | 27.000  | 27.000  | Anhebung des Steuersatzes von 19% auf 20% i. J. 2019. Aufgrund der Corona-Krise kann in den Jahren 2021/2022 nicht mit Mehrerträgen gerechnet werden.                                                                                                                                 |
| 2.66 | 61100   | Vereinbarung mit der Region Hannover betr. Erstattung nach § 90 III SGB VIII   | 20 | 2016                         | 378.000 | 378.000 | 378.000 | 378.000 | 378.000 | 378.000 | Abschluss einer Vereinbarung mit der Region Hannover: Die Stadt Burgdorf verzichtet auf die Erstattung der pauschalen Erstattung ausgefallener Elternbeiträge (gem. § 90 Abs. 3 SGB VIII) und im Gegenzug werden von der Region Hannover die Hebesätze für die Regionsumlage gesenkt. |
| 2.67 | 61100   | Erhöhung des Hebesatzes bei der Grundsteuer B auf 540 Punkte ab dem 01.01.2021 | 20 | 2020                         | 626.000 | 626.000 | 626.000 | 626.000 | 626.000 | 626.000 | Durch die Erhöhung des Hebesatzes um 50 Punkte können konstant höhere Erträge erzielt werden.                                                                                                                                                                                         |
| 2.68 | 61100   | Erhöhung der Einnahmen aus der Gewerbesteuer um 1 Mio.€ bis 2025               | 20 | 2020                         |         | 0       | 0       | 250.000 | 250.000 |         | Erweiterung Gewerbegebiete                                                                                                                                                                                                                                                            |
| 2.69 | 61200   | Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite                                        | 21 | 2011                         | 70.000  | 70.000  | 70.000  | 70.000  | 70.000  | 70.000  | Zinsersparnis durch Optimierung der Liquiditätsplanung                                                                                                                                                                                                                                |
| 2.70 | versch. | Prozessoptimierung                                                             | 15 | 2012                         | 70.000  | 70.000  | 70.000  | 70.000  | 70.000  | 70.000  | Erwartetes monetäres Ergebnis durch Prozessoptimierungen                                                                                                                                                                                                                              |

Dauerhafte Mehrerträge oder Minderaufwendungen, die sich aus einzelnen Haushaltssicherungskonzepten ergeben, werden in den Folgejahren direkt in der Haushaltsplanung berücksichtigt. Dies bedeutet, die Erträge bzw. Ersparnisse hieraus beeinflussen direkt und dauerhaft in den jeweiligen Haushaltsjahren die Rechnungsergebnisse aller Folgejahre.

Da sie aber nicht zusätzlich wirken, werden die jeweiligen Maßnahmen aus vorangegangenen Haushaltssicherungskonzepten lediglich informativ aufgeführt. Ohne diese Maßnahmen wären die jährlichen Fehlbeträge wesentlich höher. Hauptsächlich verdeutlicht die Auflistung aber auch, welche enormen Anstrengungen bereits in der Vergangenheit unternommen wurden, um die Defizite zurückzuführen.

**Tabelle 3: Maßnahmen, die nicht umgesetzt werden konnten bzw. später als vorgesehen umgesetzt werden**

| Nr.  | Produkt         | Bezeichnung                                               | Abt. | HSK   | 2022   | 2023   | 2024   | 2025   | 2026   | 2027   | Begründung                                                                                                                                                         |
|------|-----------------|-----------------------------------------------------------|------|-------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|      |                 |                                                           |      |       | €      | €      | €      | €      | €      |        |                                                                                                                                                                    |
| 3.1  | 11102           | Geschäftsaufwendungen allgemein                           | 10   | 2014  | 15.800 | 15.800 | 15.800 | 15.800 | 15.800 | 15.800 | Reduzierung des Leistungsumfangs                                                                                                                                   |
| 3.2  | 11102           | Geschäftsaufwendungen Bürobe-<br>darf                     | 10   | 2014  | 10.400 | 10.400 | 10.400 | 10.400 | 10.400 | 10.400 | Reduzierung des Leistungsumfangs                                                                                                                                   |
| 3.3  | 11102           | Erwerb geringw.<br>Vermögensgegenstände                   | 10   | 2014  | 5.000  | 5.000  | 5.000  | 5.000  | 5.000  | 5.000  | Reduzierung des Leistungsumfangs                                                                                                                                   |
| 3.4  | 12200           | Einführung einer<br>Sondernutzungs-<br>gebührensatzung    | 32   | 2020  | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | Nutzung der Straße über den<br>Gemeingebrauch hinaus, z.B.<br>für Verkaufsstände, Waren-<br>auslagen, schütten, Außen-<br>bewirtschaftung                          |
| 3.5  | 12201           | Bürgerbüro                                                | 33   | 2013  | 40.000 | 40.000 | 40.000 | 40.000 | 40.000 | 40.000 | Streichung des Zuschussbe-<br>trages für den Bereich Kfz-<br>Zulassung                                                                                             |
| 3.6  | 12203           | Verwarnungsgel-<br>der fließender Ver-<br>kehr            | 39   | 2011  | 23.000 | 23.000 | 23.000 | 23.000 | 23.000 | 23.000 | Anschaffung neue Kamera<br>und Optimierung der Ein-<br>satzmöglichkeiten der Ka-<br>mera zur Überwachung des<br>fließenden Verkehrs                                |
| 3.7  | 21100           | Gudrun-Pause-<br>wang-GS - Unter-<br>haltungskosten       | 25   | 2014  | 0      | 0      | 0      | 0      | 0      | 0      | Reduzierung der Unterhal-<br>tungskosten durch Standort-<br>verlagerung                                                                                            |
| 3.8  | 21200-<br>22100 | Einführung eines<br>Energiesparmo-<br>dells in Schulen    | 31   | 2016  | 12.500 | 12.500 | 12.500 | 12.500 | 12.500 | 12.500 | Einsparung von Energiekos-<br>ten durch Schulung von<br>Schülern/innen und Leh-<br>rern/innen; Einsparungen<br>werden ab 2018 erwartet                             |
| 3.9  | 25200           | Zuschuss an<br>KulturWerkStadt                            | 40   | 2018  | 8.400  | 8.400  | 8.400  | 8.400  | 8.400  | 8.400  | Kürzung des Zuschusses. Die<br>Verwaltung wird beauftragt<br>Sponsoren hierfür zu finden                                                                           |
| 3.10 | 27200           | Stadtbücherei                                             | 40   | 2013  | 3.000  | 3.000  | 3.000  | 3.000  | 3.000  | 3.000  | Verbesserung des Kostende-<br>ckungsgrades alle 2 Jahre<br>um 1%                                                                                                   |
| 3.11 | 27200           | Aktionsplan Stadt-<br>bücherei                            | 40   | 19/20 | 3.000  | 3.000  | 3.000  | 3.000  | 3.000  | 3.000  | Ertragssteigerung: Durch<br>vermehrte Werbung und<br>verbesserte Ausschilderung<br>in der Stadt sollen mehr<br>Kunden gewonnen werden.                             |
| 3.12 | 28100           | Aufwendungen für<br>Schützenfeste<br>und Ratsschießen     | 10   | 2012  | 4.600  | 4.600  | 4.600  | 4.600  | 4.600  | 4.600  | Die Schützenfeste und das<br>Ratsschießen werden nicht<br>mehr finanziell unterstützt                                                                              |
| 3.13 | 31500           | Benutzungsgebüh-<br>ren für Obdachlo-<br>senunterkünfte   | 32   | 2010  | 1.000  | 1.000  | 1.000  | 1.000  | 1.000  | 1.000  | Anpassung der Nebenkos-<br>tenpauschale                                                                                                                            |
| 3.14 | 36300           | Jugendamt                                                 | 51.2 | 2012  | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 | Durch geeignete Maßnah-<br>men soll die Notwendigkeit<br>von Heimunterbringungen<br>vermieden werden                                                               |
| 3.15 | 36500-<br>36509 | Erhöhung Kitage-<br>bühren                                | 51.1 | 2018  | 61.400 | 61.400 | 61.400 | 61.400 | 61.400 | 61.400 | 5%ige Erhöhung der Kitage-<br>bühren in 2018 (exkl. Krip-<br>pengebühren (keine Erhö-<br>hung); inkl. der Verringerung<br>des Zuschussbedarfes an<br>freie Träger) |
| 3.16 | 36500-<br>36507 | Anpassung der Ge-<br>bühr für die Mit-<br>tagsverpflegung | 51.1 | 2018  | 58.200 | 58.200 | 58.200 | 58.200 | 58.200 | 58.200 | Erhöhung der Gebühr für die<br>Mittagsverpflegung für Krip-<br>pen- und Kindergartenkinder<br>um monatlich 5,00 €, für<br>Hortkinder anteilig 2,50 €               |

|      |                        |                                                                    |      |       |         |         |         |         |         |         |                                                                                                                                                                                                                        |
|------|------------------------|--------------------------------------------------------------------|------|-------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 3.17 | 36500-36507            | Einführung von Schließzeiten zur Reduzierung von Vertretungszeiten | 51.1 | 2018  | 278.900 | 278.900 | 278.900 | 278.900 | 278.900 | 278.900 | Einführung einer dreiwöchigen Schließzeit in den Sommerferien                                                                                                                                                          |
| 3.18 | 42400                  | Sportstätten                                                       | 40   | 2015  | 10.000  | 10.000  | 10.000  | 10.000  | 10.000  | 10.000  | Durch Anpassung der Energiekostenbeteiligung der Sportvereine bei Nutzung der städtischen Einrichtungen sollen Mehrerträge erzielt werden.                                                                             |
| 3.19 | 42401                  | Aktionsplan Hallen-/ Freibad                                       | 40   | 19/20 | 50.000  | 50.000  | 50.000  | 50.000  | 50.000  | 50.000  | Reduzierung des Zuschusses an das HFB u. a. durch Schließung der Sauna, Erhöhung der Nutzungsgebühr für Drittnutzer, Ausbildung nur nach Bedarf, Steigerung der Besucherzahlen durch Wiederinbetriebnahme der Rutsche. |
| 3.20 | 51100                  | Städtebau- und Stadtplanung                                        | 61   | 2013  | 10.000  | 10.000  | 10.000  | 10.000  | 10.000  | 10.000  | Verringerung der Vergabe von externen Planungsleistungen                                                                                                                                                               |
| 3.21 | 51100                  | Gebühren Städtebau- und Stadtplanung                               | 61   | 2012  | 1.000   | 1.000   | 1.000   | 1.000   | 1.000   | 1.000   | Gebührenerhöhung für Verkaufsrechtsverzichtserklärungen und für Mehrausfertigungen von B-Plänen                                                                                                                        |
| 3.22 | 54501                  | Reduzierung der Stromkosten für Straßenbeleuchtung                 | 66.1 | 2012  | 30.000  | 30.000  | 30.000  | 30.000  | 30.000  | 30.000  | Nachabschaltung der Straßenbeleuchtungsanlagen z.B. in unkritischen Bereichen und / oder Nebenstraßen im Zeitraum von 01.00 Uhr bis 04.00 Uhr                                                                          |
| 3.23 | 55300                  | Friedhöfe                                                          | 66.1 | 2018  | 18.200  | 18.200  | 18.200  | 18.200  | 18.200  | 18.200  | Verbesserung des Kostendeckungsgrades um 5%, durch neue Gebührenkalkulation.                                                                                                                                           |
| 3.24 | 55400                  | Hundetoiletten                                                     | 31   | 2012  | 10.000  | 10.000  | 10.000  | 10.000  | 10.000  | 10.000  | Finanzierung der Hundetoiletten durch Sponsoren                                                                                                                                                                        |
| 3.25 | 56100                  | Mitgliedsbeitrag ALG                                               | 31   | 2016  | 300     | 300     | 300     | 300     | 300     | 300     | Kündigung der Mitgliedschaft und damit Einsparung des Beitrages. Die Kündigung erfolgt zum 31.12.2016.                                                                                                                 |
| 3.26 | 56100                  | Mitgliedsbeitrag Klima-Bündnis                                     | 31   | 2016  | 220     | 220     | 220     | 220     | 220     | 220     | Kündigung der Mitgliedschaft und damit Einsparung des Beitrages. Die Kündigung kann zu jeder Zeit erfolgen.                                                                                                            |
| 3.27 | 57100                  | Mitgliedsbeitrag Stadtmarketing                                    | 80   | 2018  | 10.000  | 12.500  | 15.000  | 17.500  | 20.000  | 20.000  | Kürzung des Mitgliedsbeitrages mittelfristig auf 10.000,00 €                                                                                                                                                           |
| 3.28 | 126, 21, 272, 365, 366 | Budgetierungsrichtlinien                                           | 20   | 2012  | 15.000  | 15.000  | 15.000  | 15.000  | 15.000  | 15.000  | Einsparungen durch die Einführung von einheitlichen Budgetierungsrichtlinien                                                                                                                                           |

### zu 3.1 Produkt 11102 - Geschäftsaufwendungen allgemein

#### Reduzierung des Leistungsumfangs

Minderaufwand ab 2014: 15.800 €

**zu 3.2 Produkt 11102 - Geschäftsaufwendungen Bürobedarf**  
Reduzierung des Leistungsumfangs

Minderaufwand ab 2014: 10.400 €

**zu 3.3 Produkt 11102 - Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände**  
Reduzierung des Leistungsumfangs

Minderaufwand ab 2014: 5.000 €

Umsetzung

Die vorangegangenen Maßnahmen können aufgrund von Preissteigerungen, steigenden Mitarbeiterzahlen sowie der fortschreitenden Digitalisierung nicht mehr umgesetzt werden.

**zu 3.4 Produkt 12200 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung**  
Einführung einer Sondernutzungsgebührensatzung

Mehrertrag ab 2021: 10.000 €

Umsetzung

Aufgrund der Corona Pandemie und deren Folgen für die Gewerbetreibenden wurde diese Maßnahme verschoben.

**zu 3.5 Produkt 12201 - Bürgerbüro**  
Streichung des Zuschussbetrages für den Bereich KFZ-Zulassung

Minderaufwand ab 2014: 40.000 €

Umsetzung

Bisher fand keine Prüfung statt.

**zu 3.6 Produkt 12203 - Verkehrswesen**  
Verwarngelder fließender Verkehr

Mehrertrag ab 2011: 23.000 €

Umsetzung

Die Überwachung des fließenden Verkehrs wurde im Jahr 2018 an die Region Hannover übertragen, so dass eine Umsetzung der Maßnahme nicht mehr in Betracht kommen kann.

**zu 3.7 Produkt 21100 - Gudrun-Pausewang-GS**  
Unterhaltungskosten

Minderaufwand ab 2016: 100.000 €

Umsetzung

Die Einsparung der Unterhaltungskosten für das Gebäude der GP-GS ist aufgrund der weiteren Nutzung nicht realisierbar.

**zu 3.8 Produkte 21200 - 22100- Energiesparmodell**  
Einführung eines Energiesparmodells in Schulen

Minderaufwand ab 2016: 12.500 €

Umsetzung

In 2021 wurden keine Einsparungen erzielt.

**zu 3.9 Produkt 25200 - Stadtmuseum**  
Kürzung des Zuschusses für die KulturWerkStadt

Minderaufwand in 2019: 8.400 €

Umsetzung

Trotz intensiver Bemühungen seitens des Bürgermeisters und der Verwaltung konnten keine Sponsoren gefunden werden.

**zu 3.10 Produkt 27200 - Stadtbücherei**  
Verbesserung des Kostendeckungsgrades

Mehrertrag ab 2014: 3.000 €

Umsetzung

Der aktuelle Kostendeckungsgrad kann derzeit nicht ermittelt werden, da keine Betriebsabrechnung von 2021 vorliegt.

**zu 3.11 Produkt 27200 - Stadtbücherei**  
Aktionsplan Stadtbücherei - Ausweitung Werbung und Beschilderung

Mehrertrag ab 2019: 3.000 €

Umsetzung

Ein Mehrertrag konnte in 2021 nicht erwirtschaftet werden.

**zu 3.12 Produkt 28100 - Heimat- und Kulturpflege**  
Aufwendungen für Schützenfeste und Ratsschießen

Minderaufwand ab 2012: 4.600 €

Umsetzung

Die Maßnahme wurde zunächst umgesetzt. Seit 2015 werden die Schützenfeste auf Empfehlung der Fraktionsvorsitzenden-Runde vom 10.07.2014 wieder finanziell unterstützt.

**zu 3.13 Produkt 31500 - Benutzungsgebühren für Obdachlosenunterkünfte**  
Anpassung der Nebenkostenpauschale

Mehrertrag ab 2010: 1.000 €

Die Nebenkostenpauschale wurde 2011 angepasst. Aufgrund der zu geringen Auslastung der Obdachlosenunterkünfte konnte der Mehrertrag aber nicht realisiert werden.

**zu 3.14 Produkt 36300 - Jugendamt**  
Vermeidung von Heimunterbringungen

Minderaufwand ab 2012: 50.000 €

Umsetzung

Die Maßnahme ist aufgrund der steigenden Zahlen notwendiger stationärer Unterbringungen nicht realisierbar.

**zu 3.15 Produkte 36500-36509 - Kindertagesstätten**  
Erhöhung Kitagebühren

Mehrertrag in 2019: 61.400 €

Umsetzung

Zum 01.08.2018 wurde die Gebührenfreiheit für Kinderbetreuungszeiten bis acht Stunden eingeführt. Dadurch war keine Gebührenerhöhung möglich. Eine Modifizierung der Geschwisterermäßigung wurde in das Haushalts sicherungskonzept 2021/2022 aufgenommen.

**zu 3.16 Produkt 36500-36507 – Kindertagesstätten**  
Erhöhung der Gebühren für die Mittagsverpflegung

Mehrerträge in 2019: 58.200€

Umsetzung

Die Maßnahme wurde bislang nicht umgesetzt.

**zu 3.17 Produkt 36500-36507 – Kindertagesstätten**  
Einführung einer dreiwöchigen Schließzeit in den Sommerferien

Minderaufwand in 2019: 278.900,00€

Umsetzung

Der Rat beschloss in seiner Sitzung am 09.07.2020 (BV 2020-1203/1) die Einführung einer zweiwöchigen Schließzeit ab 2022.

**zu 3.18 Produkt 42400 - Sportstätten**

Anpassung der Energiekostenbeteiligung der Sportvereine für Nutzung städt. Einrichtungen

Minderaufwand ab 2015: 10.000 €

Umsetzung

Aufgrund begrenzter personeller Kapazitäten konnte die Maßnahme bislang nicht umgesetzt werden.

**zu 3.19 Produkt 42401 - Hallen-/Freibad**  
Aktionsplan Hallen-/ Freibad

Minderaufwand ab 2019: 0 €

Umsetzung

Die Maßnahme wurde bislang nicht umgesetzt.

**zu 3.20 Produkt 51100 - Städtebau- und Stadtplanung**  
Verringerung der Vergabe von externen Planungsleistungen

Minderaufwand ab 2013: 10.000 €

Umsetzung

Die Maßnahme kann, aufgrund hoher Planungserfordernisse, derzeit nicht umgesetzt werden.

**zu 3.21 Produkt 51100 - Städtebau- und Stadtplanung**  
Gebührenerhöhung für Vorkaufsrechtsverzichtserklärungen und für Mehrausfertigungen von B-Plänen

Mehrertrag ab 2012: 1.000 €

Umsetzung

Die Umsetzung erfolgt nach Änderung der Verwaltungskostensatzung zu einem späteren Zeitpunkt.

**zu 3.22 Produkt 54501 - Straßenbeleuchtung**  
Reduzierung der Stromkosten für Straßenbeleuchtung

Minderaufwand ab 2013: 30.000 €

Umsetzung

Die Nachtabstaltung der Straßenbeleuchtungsanlagen konnte aufgrund technischer Gründe nicht umgesetzt werden. Stattdessen wurde auf energieeffiziente Leuchtmittel umgestellt (siehe Tabelle 2: 2.35).

**zu 3.23 Produkt 55300 – Friedhöfe**  
Verbesserung des Kostendeckungsgrades durch neue Gebührenkalkulation

Minderaufwand ab 2019: 0,00€

Umsetzung

Die Gebührenkalkulation wurde im Jahr 2020 extern vergeben. Eine Neufassung der Gebührensatzung wurde in der Ratssitzung am 17.02.2022 beschlossen.

### **zu 3.24 Produkt 55400 - Hundetoiletten**

#### Finanzierung der Hundetoiletten durch Sponsoren

Minderaufwand ab 2013: 10.000 €

#### Umsetzung

Für die Kosten der Unterhaltung konnten bisher noch keine Sponsoren gewonnen werden. Es wird aber weiterhin versucht, Sponsoren zu finden.

### **zu 3.25 Produkt 56100 - Mitgliedsbeitrag ALG**

#### Kündigung der Mitgliedschaft ALG (Arbeitsgemeinschaft Limnologie und Gewässerschutz e.V.)

Minderaufwand ab 2016: 300,00 €

#### Umsetzung

Gem. Beschluss des Rates vom 21.04.2016 wird die Mitgliedschaft nicht gekündigt. Die Maßnahme wird nicht umgesetzt.

### **zu 3.26 Produkt 56100 - Mitgliedsbeitrag Klima-Bündnis**

#### Kündigung der Mitgliedschaft Klima-Bündnis

Minderaufwand ab 2016: 220,00 €

#### Umsetzung

Gem. Beschluss des Rates vom 21.04.2016 wird die Mitgliedschaft nicht gekündigt. Die Maßnahme wird nicht umgesetzt.

### **zu 3.27 Produkt 57100 – Wirtschaftsförderung**

#### Kürzung des Mitgliedsbeitrages Stadtmarketing e.V.

Minderaufwand in 2019: 7.500,00€

#### Umsetzung

Der Rat hat sich gegen eine Reduzierung ausgesprochen. Eine Reduzierung wäre darüber hinaus auch nur über eine, von der Mitgliederversammlung beschlossene, Änderung der Beitragsordnung des Vereins möglich.

### **zu 3.28 div. Produkt - Budgetierungsrichtlinien**

#### Einsparungen durch Einführung von einheitlichen Budgetierungsrichtlinien

Minderaufwand ab 2013: 15.000 €

#### Umsetzung

Eine neue Budgetierungsrichtlinie ist in Vorbereitung. Sie konnte aufgrund personeller Kapazitäten bisher nicht endgültig fertiggestellt werden. Nach Beschluss der Richtlinie erfolgt die Umsetzung.

## Neue Sicherungsmaßnahmen 2023 / 2024

**Tabelle 4: Maßnahmen, die noch nicht im Haushaltsplan 2023 / 2024 berücksichtigt wurden und somit das Ergebnis 2023 / 2024 verbessern**

| Nr.  | Produkt       | Bezeichnung                                                                          | Abt. | HSK   | 2023    | 2024    | 2025    | 2026    | 2027    | Begründung                                                                                                                                           |
|------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------|------|-------|---------|---------|---------|---------|---------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|      |               |                                                                                      |      |       | €       | €       | €       | €       | €       |                                                                                                                                                      |
| 4.1  | div. Produkte | Personalaufwendungen                                                                 | div. | 23/24 | 63.600  | 61.500  | 61.500  | 61.500  | 61.500  | u.a. verzögerte Neu- / Wiederbesetzung von freien Stellen                                                                                            |
| 4.2  | div. Produkte | Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens                                             | div. | 23/24 | 157.600 | 119.200 | 119.200 | 119.200 | 119.200 | u.a. Verzicht auf Schönheitsreparaturen, Beschränkung der baulichen Unterhaltung auf das Notwendigste                                                |
| 4.3  | div. Produkte | Unterhaltung des beweglichen Vermögens u. Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände | div. | 23/24 | 57.900  | 46.900  | 46.900  | 46.900  | 46.900  | Beschränkung der Unterhaltung und des Erwerbs von Vermögensgegenständen auf das Notwendigste                                                         |
| 4.4  | div. Produkte | Mieten und Pachten                                                                   | div. | 23/24 | 45.800  | 39.400  | 39.400  | 39.400  | 39.400  | Vorgabe an alle Fachabteilungen, die Einsparungen durch eine sparsame Mittelbewirtschaftung zu erzielen                                              |
| 4.5  | div. Produkte | Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen                                    | div. | 23/24 | 127.600 | 111.500 | 111.500 | 111.500 | 111.500 | Vorgabe an alle Fachabteilungen, die Einsparungen durch eine sparsame Mittelbewirtschaftung zu erzielen                                              |
| 4.6  | div. Produkte | Haltung von Fahrzeugen                                                               | div. | 23/24 | 10.800  | 10.800  | 10.800  | 10.800  | 10.800  | u.a. Beschränkung der Reparaturen auf das Notwendigste                                                                                               |
| 4.7  | div. Produkte | Besondere Aufwendungen für Beschäftigte                                              | div. | 23/24 | 17.300  | 16.900  | 16.900  | 16.900  | 16.900  | Vorgabe an alle Fachabteilungen, die Einsparungen durch eine sparsame Mittelbewirtschaftung zu erzielen sowie eine genaue Prüfung der Notwendigkeit. |
| 4.8  | div. Produkte | Besondere Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen                                       | div. | 23/24 | 127.400 | 105.300 | 105.300 | 105.300 | 105.300 | Vorgabe an alle Fachabteilungen, die Einsparungen durch eine sparsame Mittelbewirtschaftung zu erzielen sowie eine genaue Prüfung der Notwendigkeit. |
| 4.9  | div. Produkte | Aufwendungen für sonst. Dienstleistungen                                             | div. | 23/24 | 14.100  | 14.500  | 14.500  | 14.500  | 14.500  | Vorgabe an alle Fachabteilungen, die Einsparungen durch eine sparsame Mittelbewirtschaftung zu erzielen sowie eine genaue Prüfung der Notwendigkeit. |
| 4.10 | div. Produkte | Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke                                        | div. | 23/24 | 188.000 | 189.200 | 189.200 | 189.200 | 189.200 | Reduzierung der Zuschüsse auf das Notwendigste                                                                                                       |
| 4.11 | div. Produkte | Inanspruchnahme von Rechten u. Diensten                                              | div. | 23/24 | 9.500   | 9.800   | 9.800   | 9.800   | 9.800   | Vorgabe an alle Fachabteilungen, die Einsparungen durch eine sparsame Mittelbewirtschaftung zu erzielen sowie eine genaue Prüfung der Notwendigkeit. |

|               |                  |                                           |      |       |                  |                  |                  |                  |                  |                                                                                                                                                      |
|---------------|------------------|-------------------------------------------|------|-------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 4.12          | div.<br>Produkte | Geschäftsaufwendungen                     | div. | 23/24 | 9.900            | 10.100           | 10.100           | 10.100           | 10.100           | Vorgabe an alle Fachabteilungen, die Einsparungen durch eine sparsame Mittelbewirtschaftung zu erzielen sowie eine genaue Prüfung der Notwendigkeit. |
| 4.13          | div.<br>Produkte | Steuern, Versicherungen, Schadensfälle    | div. | 23/24 | 10.000           | 10.100           | 10.100           | 10.100           | 10.100           | Vorgabe an alle Fachabteilungen, die Einsparungen durch eine sparsame Mittelbewirtschaftung zu erzielen                                              |
| 4.14          | div.<br>Produkte | Erstattungen für Aufwendungen von Dritten | div. | 23/24 | 18.900           | 18.800           | 18.800           | 18.800           | 18.800           | Vorgabe an alle Fachabteilungen, die Einsparungen durch eine sparsame Mittelbewirtschaftung zu erzielen                                              |
| 4.15          | div.<br>Produkte | Zinsaufwendungen                          | div. | 23/24 | 140.800          | 235.200          | 235.200          | 235.200          | 235.200          | Einsparungen durch effektives Kreditmanagement                                                                                                       |
| 4.16          | div.<br>Produkte | Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite   | div. | 23/24 | 800              | 800              | 800              | 800              | 800              | Einsparungen durch ständige Optimierung der Liquiditätsplanung                                                                                       |
| 4.17          | div.<br>Produkte | Personalaufwendungen                      | div. | 23/24 | -                | 972.000          | 1.598.400        | 2.236.100        | 2.886.600        | Tarifsteigerungen ab 2024 sollen durch Einsparungen bei den Personalkosten aufgefangen werden                                                        |
| <b>Gesamt</b> |                  |                                           |      |       | <b>1.000.000</b> | <b>1.972.000</b> | <b>2.598.400</b> | <b>3.236.100</b> | <b>3.886.600</b> |                                                                                                                                                      |

## **5. Zusammenfassung und Ausblick**

Nach wie vor steigt in Niedersachsen die Zahl der Städte und Gemeinden, die unausgeglichene Haushalte haben und deshalb Haushaltssicherungskonzepte aufstellen oder fortzuschreiben müssen. In den überwiegenden Fällen kann jedoch der Haushaltsausgleich wegen stetig sinkender Erträge bzw. steigender Aufwendungen sowie zusätzlicher Aufgaben nicht erreicht werden.

Für die Stadt Burgdorf besteht seit dem Haushaltsjahr 2010 die Verpflichtung, entsprechende Haushaltssicherungskonzepte aufzustellen. Sowohl alle Ratsfraktionen als auch die Verwaltung sind stets bemüht, Maßnahmen zur Verbesserung der defizitären Haushaltslage zu erarbeiten.

Die Zielsetzung hierbei ist

- kurzfristig: Ausgleich des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit,
- mittelfristig: Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses und
- langfristig: Erzielung eines positiven ordentlichen Ergebnisses.

Das hier vorliegende Haushaltssicherungskonzept bildet dabei nur einen Teil der insgesamt ergriffenen Maßnahmen zur Haushaltssicherung ab. Darüber hinaus wird insbesondere jeweils bereits schon bei der Aufstellung des Haushalts darauf hingewirkt, das Verhältnis zwischen Aufwendungen und Erträgen zu optimieren, um Fehlbeträge möglichst zu vermeiden. Auch im Rahmen der Bewirtschaftung wird auf größtmögliche Effizienz und Effektivität geachtet. Im Ergebnis wird es aber generell, so auch für die Stadt Burgdorf, mit fortschreitender Sicherungsdauer zunehmend schwieriger, zusätzliche Sicherungspotentiale zu erschließen.

Die Verwaltung wird gemeinsam mit der Politik natürlich auch weiterhin engagiert daran arbeiten, durch Aufwandsreduzierungen bzw. auch Ertragserhöhungen wieder zu einem ausgeglichenen Haushalt zu kommen. Grundsätzlich bleibt jedoch festzustellen, dass es ohne grundlegende Änderungen zur Verbesserung der Ertragssituation der Kommunen, z.B. im Rahmen des Finanzausgleichs, nicht möglich ist, den Haushaltsausgleich in dem vorgeschriebenen Zeitraum zu erreichen. Es wird eher 10 - 15 Jahren dauern, bis sich die Situation der Stadt Burgdorf nachhaltig entspannt.